


Allgemeine Nutzungsbedingungen der Plattform 99 Funken

 99funken.de/ueber/nutzungsbedingungen.html

§1 Allgemeines

(1) Wir, die Neorot GmbH, Elsasser Straße 6, 01307 Dresden, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Geschäftsführer Herr Sebastian Thielmann (im Folgenden auch als „wir“, „Plattformbetreiber“, 99 Funken oder „Neorot“ bezeichnet) betreiben das Community-Portal "99 Funken", über welches natürliche Personen und juristische Personen sowie rechtsfähige Personenmehrheiten Projekte planen, der Öffentlichkeit präsentieren, durch Dritte finanzieren lassen sowie selbst unterstützen können.

(2) Die Nutzung unserer Plattform bestimmt sich ausschließlich nach den vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen, soweit nicht im Einzelfall vertraglich etwas anderes geregelt ist. Abweichenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Nutzer wird ausdrücklich widersprochen.

(3) Handeln Sie als Unternehmer (§ 14 BGB), juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so gelten die vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen auch für alle künftigen Rechtsgeschäfte auf unserer Plattform, auch wenn diese nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

(4) Die Rechtsverhältnisse zwischen Nutzern und Projektinitiatoren richten sich nach den zwischen diesen zu schließenden separaten Verträgen.

§2 Definitionen

Im Sinne dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen werden verstanden:

1. "Nutzer" Personen, welche die Internetseiten unserer Plattform aufrufen;
2. "Teilnehmer" registrierte Nutzer;
3. "Projektinitiator" Teilnehmer, welche ein Projekt in die Plattform einstellen und hierfür Supporter gewinnen möchten;
4. "Supporter" Teilnehmer oder Nutzer, welche einzelne oder mehrere Projekte unterstützen;
5. "Account" das Nutzerkonto des Teilnehmers;
6. "offener Bereich" die Gesamtheit der allen Nutzern frei zugänglichen Seiten unserer Plattform;
7. "geschlossener Bereich" die Gesamtheit der nur den Teilnehmern vorbehaltenen Seiten unserer Plattform;
8. "Projekt", das dargestellte Vorhaben des Projektinitiatoren, unter Darlegung der geplanten Tätigkeiten mit Anfangs- und Endtermin, dem Zeitrahmen, Kosten und Ressourcen sowie einem konkreten Ziel;

9. "Funding", der konkrete Betrag in Euro, welcher seitens des Supporters einem bestimmten Projekt zugewiesen wurde;
10. "Fundingschwelle", der vom Projektinitiatoren auf den Projektseiten angegebene Geldbetrag, welcher seinerseits mindestens zur Umsetzung seines Projekts benötigt wird;
11. "Fundingziel", das vom Projektinitiatoren benötigte Budget zur optimalen Durchführung seines angegebenen Vorhabens;
12. "Auszahlungsreife", der Zeitpunkt, in welchem
 - a) ein möglicherweise vereinbartes Fundinglimit erreicht wird oder
 - b) die Fundingschwelle bis zum Ende der Fundingphase erreicht wird.

Im Rahmen einer individuellen Vereinbarung im Rahmen eines konkreten Projekts können weitere Voraussetzungen für den Eintritt der Auszahlungsreife für ein bestimmtes Projekt wie bspw. die Eintragung einer Gesellschaft in ein dafür zuständiges Register oder die ergänzende Förderung durch eine dritte Partei (z.B. Kulturförderung) bzw. die Erlangung behördlicher Genehmigungen zwischen Projektinitiator und Supporter vereinbart werden.

13. "Plattform", vorliegende Website;
14. "Fundingphase", Zeitraum, in welchem die Supporter dem jeweiligen Projekt Fundings zuweisen können. Die Fundingphase kann im Einzelfall auf begründeten Antrag des Projektinitiatoren durch Sparkasse verkürzt oder verlängert werden. Eine Verpflichtung seitens Sparkasse zur Freigabe der gewünschten Änderung besteht nicht;

§3 Unsere Leistungen

(1) Wir stellen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen und im dort beschriebenen Umfang die technischen Voraussetzungen für die Nutzung unserer Plattform bereit.

(2) Wir stellen dem Teilnehmer einen Account zur Verfügung und betreiben Öffentlichkeitsarbeit für die Plattform im Allgemeinen wie auch für die jeweiligen Projekte im Besonderen. Art und Umfang der Öffentlichkeitsarbeit für unsere Plattform und/oder die Projekte stehen jeweils in unserem freien Ermessen.

(3) Die Datenkommunikation mit unserer Plattform nehmen Sie durch eigenständigen Onlinezugriff - wie beispielsweise über den Webbrowser oder eine entsprechende App vor.

(4) Die Einzelheiten hinsichtlich des Ablaufs der Registrierung und Inanspruchnahme sonstiger Leistungen werden jeweils an geeigneter Stelle auf den Internetseiten unserer Plattform beschrieben. Wir sind berechtigt, jederzeit selbständig Updates und Erweiterungen unseres Leistungsspektrums auf unserer Plattform durchzuführen.

(5) Wir sind berechtigt, unsere Leistungen durch Dritte erbringen zu lassen.

(6) Solange die Nutzung unserer Plattform für Sie kostenfrei ist (z.B. die Registrierung oder die Bereitstellung von Informationen zu Crowdfunding- Angeboten) und Sie nicht Projektinitiator eines Projekts in der Fundingphase sind, steht Ihnen kein Anspruch gegen uns auf Aufrechterhaltung des Dienstes zu. Wir behalten uns vor, das kostenfreie Angebot gemäß Satz 1 jederzeit ohne Vorankündigung einzustellen, ohne dass es einer Kündigung gemäß § 14 bedarf.

§4 Anmeldung als Teilnehmer, Vertragsschluss über die Nutzung der Plattform, Speicherung des Vertragsinhalts

(1) Die Nutzung des geschlossenen Bereichs (z.B. für Projektdarstellung, Pinnwand, Selbstdarstellung, Bilder- und/oder Video-Upload) unserer Plattform setzt eine dauerhafte Registrierung voraus. Die Registrierung ist für den Teilnehmer kostenfrei. Um sich zu registrieren, müssen Sie die erforderlichen Daten in das Registrierungs-Formular im offenen Bereich unserer Website eingeben. Durch den Abschluss des Registrierungsvorganges wird ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages über die Registrierung auf unserer Plattform abgegeben.

(2) Wurden Ihre Daten im Rahmen der Registrierung erfolgreich übermittelt, so geht Ihnen unverzüglich eine Bestätigung per E-Mail zu. Der Vertrag über die Plattformnutzung kommt zustande, indem du auf den darin enthaltenen Bestätigungslink klickst.

(3) Der Vertragsinhalt wird durch uns gespeichert für
- die Dauer der Vertragserfüllung (Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Abs. 1, S. 1, lit. b) DSGVO), - nachrangig zur Erfüllung unserer (insbesondere steuer-)gesetzlichen Pflichten (Rechtsgrundlage Artikel 6 Abs. 1, S. 1, lit. c) DS-GVO) sowie - im Falle der Anlage eines Profils Ihrerseits für die Dauer Ihrer dafür bestehenden Einwilligung (Rechtsgrundlage ist dann Artikel 6 Abs. 1, S. 1, lit. a) DS-GVO).

(4) Mit Ihrer Unterstützung speichern wir zudem – unabhängig davon, ob Sie als Nutzer über einen Account verfügen oder nicht – Ihren Namen und E-Mail Adresse im Zusammenhang mit dem jeweils unterstützten Projekt. Solange Sie keinen Account angelegen, versenden wir in den E-Mails unserer Plattform, einen Link zur Registrierung. Bei einer Registrierung mit Ihrer E-Mail Adresse, mit der Sie bereits Unterstützungen durchgeführt haben, können Sie diese früheren Unterstützungen dann auch später in Ihrem Account aufrufen und nach Aktivierung Ihres Accounts in der Unterstützungs-Übersicht innerhalb Ihres Nutzer-Profiles ansehen.

(5) Nutzungsberechtigt sind nur voll geschäftsfähige Nutzer und solche, die mit Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertreter handeln. Das Mindestalter der Nutzer beträgt jedoch in jedem Fall 16 Jahre.

(6) Existierende Teilnehmer, können nicht nochmals Teilnehmer werden (Ausschluss der „Doppelmitgliedschaft“).

(7) Wir behalten uns selbst dann, wenn alle Voraussetzungen für die Aufnahme als Teilnehmer vorliegen sollten, das Recht vor, die Registrierung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

(8) Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass jedes Funding zum Abschluss eines separaten Vertrages mit dem jeweiligen Projektinitiator führt und hierfür ein eigenständiger Vertrag gilt.

§5 Verpflichtung zur Belehrung über gesetzliche Widerrufsrechte

Hinsichtlich des Abschlusses der einzelnen Verträge über Fundings (z.B. je nach Vertragsart hinsichtlich der Beauftragung oder des Erwerbs der Prämien) ist im jeweiligen Einzelfall allein vom jeweiligen Projektinitiator über etwaige Widerrufsrechte, deren gesetzliche Voraussetzungen und Ausübung zu informieren. Wir sind insoweit rechtlich Dritter.

§6 Vertragsverhältnisse der Projektinitiatoren zu den Supportern, Vertragsschluss zwischen Projektinitiator und Supporter, Prämien

(1) Projektinitiatoren können dem Supporter im Rahmen der Vertragsanbahnung für die Zuweisung von Fundings Gegenleistungen in Form sogenannter Prämien (z.B. Nennung auf Plakat einer Veranstaltung, persönliche Videogrußbotschaft oder sonstige Leistungen der Projektinitiatoren) in Aussicht stellen.

(2) Der Supporter gibt durch ein Funding ein Angebot gegenüber dem Projektinitiator auf Abschluss eines von uns unabhängigen Vertragsverhältnisses (z.B. Schenkung bei Funding ohne Prämie oder auch Kauf- oder Dienstvertrag) ab.

1. Als Supporter wählen Sie zum Funding zunächst ein Projekt auf unserer Plattform sowie ggf. die gewünschte Prämie aus und wählen dann den gewünschten Betrag. Durch Betätigung des Buttons „Jetzt unterstützen“ auf der Projektseite öffnet sich eine Übersicht, auf der Sie sich nochmals vergewissern können, ob die eingegebenen Daten richtig sind. Hier wählen Sie dann auch die Zahlungsmodalitäten, mehr dazu unter § 7 dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen, aus.
2. Durch abschließende Betätigung des Buttons „Jetzt zahlungspflichtig unterstützen“ wird der vorher angegebene Betrag dem Projekt verbindlich zugewiesen.
3. Anschließend erhält der Supporter eine Eingangsbestätigung per E-Mail mit den wesentlichen Daten der Unterstützung.

(3) Der Projektinitiator nimmt das Angebot des Supporters durch ausdrückliche Erklärung in mindestens Textform unter der aufschiebenden Bedingung des Erreichens der Auszahlungsreife an, wenn die weiteren Voraussetzungen seitens des Supporters vorliegen.

Bis zum Eintritt der aufschiebenden Bedingung kann der Projektinitiator sein Projekt jederzeit abbrechen. In diesem Falle werden keine von den Supportern zugewiesenen Gelder eingezogen und etwaig – im Falle der Auswahl dieser Bezahlmethode – bereits vorab überwiesene Zahlungen binnen sieben Tagen auf gleichem Zahlungswege zurückgezahlt.

(4) Im Falle des Eintritts der Auszahlungsreife erhält der Supporter eine Benachrichtigung per E-Mail und wir werden im Zusammenhang mit dem Plattformbetrieb den Beteiligten die notwendigen Daten zur Durchführung der zwischen Ihnen bestehenden Vereinbarungen zur Verfügung stellen.

Supporter und Projektinitiator stimmen vorsorglich durch das Funding bzw. Einstellung des Projekts einer etwaigen Datenweitergabe zu. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Abs. 1, S.1, lit. b), hilfsweise lit. a) DS-GVO.

§6a Vertragliches Rücktrittsrecht des Supporters binnen 10 Tagen nach Eintritt der Auszahlungsreife

(1) Unabhängig von der Frage, ob dem Supporter ein gesetzliches Widerrufsrecht (§§ 355, 13 BGB) zusteht, steht ihm ein 10tägiges vertragliches Rücktrittsrecht hinsichtlich seines Fundings beginnend ab Auszahlungsreife zu. Zwischen dem 15. und 21. Tag nach Eintritt der Auszahlungsreife zahlt der Zahlungsdiensteanbieter die Fundingsumme an den Projektinitiator aus.

(2) Der Rücktritt gemäß Absatz 1 ist zwingend über die entsprechende technische Funktion der Plattform zu erklären.

(3) Etwaige sonstige Rechte des Supporters (z.B. Verbraucherwiderrufsrechte) bleiben von diesem Paragraphen unberührt.

§6b Vertragliches Rücktrittsrecht des Projektinitiators binnen weiterer 28 Tage im Falle „nachträglicher Unterfinanzierung“

(1) Wird die bei Auszahlungsreife bestehende Summe aller Fundings im Nachgang durch den Rücktritt von Supportern um 10 % verringert (Zustand „nachträglicher Unterfinanzierung“), so steht dem Projektinitiator ein 28tägiges vertragliches Rücktrittsrecht zu. Die Frist nach Satz 1 beginnt unmittelbar nach Ablauf der Frist gemäß § 6a Absatz 1 dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen.

(2) Der Rücktritt gemäß Absatz 1 ist seitens des Projektinitiators in mindestens Textform zu erklären.

§7 Wahl der Bezahlmethoden und Durchführung von Fundings auf unserer Plattform

(1) Ihnen steht als Supporter die auf unseren Internetseiten im Rahmen des jeweiligen Projekts näher beschriebenen Bezahlmethoden hinsichtlich eines Fundings zur Verfügung. Wird die jeweilige Fundingschwelle innerhalb der Fundingphase des Projekts nicht erlangt oder erreicht das Projekt aus sonstigen Gründen nicht die Auszahlungsreife, werden die bereits geleistete Zahlungen binnen 7 Kalendertagen auf demselben Wege zurückerstattet, welchen Sie für die Zahlung genutzt haben, oder – im Falle lediglich der Vormerkung Ihrer Zahlung – kein Einzug mehr vorgenommen.

(2) Hinsichtlich der zur Verfügung gestellten Bezahlmethoden (Bsp.: Kreditkarte, Lastschrift) gelten die jeweiligen Geschäftsbedingungen und Gebühren der Anbieter. Die Fundings werden bei der Bezahlmethode Vorkasse direkt auf ein Treuhandkonto der Secupay AG, Goethestraße 6, 01896 Pulsnitz, gezahlt. Die Finlane GmbH, Grundstraße 1, 01326 Dresden, Deutschland – prüft das Treuhandkonto als technischer Dienstleister der Secupay AG in Hinblick auf den ordnungsgemäßen Eingang der Zahlungen. Wählt der Supporter als Bezahlmethode Kreditkarte oder Lastschrift, so wird die Zahlung des Supporters vorgemerkt und bei Auszahlungsreife eingezogen, soweit nicht fristgemäß ein Rücktritt i.S.d. § 6a oder ein wirksamer Verbraucher-Widerruf (vgl. §§ 355, 13 BGB) erfolgt.

§8 Erreichen der Auszahlungsreife, Auszahlung der Fundingsumme an den Projektinitiatoren

(1) Wird die Fundingschwelle vor Ablauf der Fundingphase erreicht, so kann der Projektinitiator bei Erhalt weiterer Fundings eine Überfinanzierung erreichen.

(2) Wird innerhalb der Fundingphase mindestens die Fundingschwelle erreicht und sind etwaige weiteren Voraussetzungen der Auszahlungsreife eingetreten, so erhält der Projektinitiator frühestens 15 Tage nach Eintritt der Auszahlungsreife Zugriff auf den dann (noch) nicht durch etwaige Rücktrittserklärungen oder Widerrufe verringerten Anteil der erreichten Fundingsumme. Die Summe der ursprünglich erlangten Unterstützungen können dabei bereits durch etwaig erklärte Stornierungen oder Widerrufe der Unterstützer verringert sein.

§9 Ihre Nebenpflichten als Nutzer

(1) Zur Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Ablaufs der Nutzung treffen Sie nachfolgende Verhaltenspflichten, deren Nichtbefolgung für Sie zu Nachteilen – insbesondere zur Kündigung und Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen unsererseits oder Dritter – führen können.

(2) Sie sind als Nutzer verpflichtet:

1. bei erforderlichen Registrierungen und sonstigen zur Erreichung des Vertragszwecks erforderlichen Abfragen (z.B. im Rahmen der Einstellung eines Projekts oder des Fundings) vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen,
2. es zu unterlassen, sich ein zweites Mal zu registrieren (Ausschluss der „Doppelmitgliedschaft“),
3. bei einer nachträglichen Änderung der abgefragten Daten diese unverzüglich in der dafür vorgesehenen Verwaltungsfunktion unserer Plattform zu berichtigen,
4. sicherzustellen, dass Ihr Benutzername sowie das dazugehörige Passwort keinem Dritten zugänglich gemacht werden,
5. jede Nutzung unserer Plattform unter Ihrem Nutzer-Account durch Dritte zu unterbinden,
6. die Nutzung automatischer Voreinstellungsfunktionen für Ihr Passwort zu unterlassen,
7. uns unverzüglich unter [info\[at\]99funken.de](mailto:info@99funken.de) mitzuteilen, wenn eine missbräuchliche Benutzung des Passworts bzw. des Accounts vorliegt oder Anhaltspunkte für eine bevorstehende missbräuchliche Nutzung bestehen,
8. etwaig mit anderen Nutzern geschlossene Austauschverträge hinsichtlich Ihrer Leistungsverpflichtung bei Fälligkeit zu erfüllen und
9. soweit es Ihrerseits als Projektinitiator zu Problemen oder Verzögerungen im Rahmen der Erfüllung der mit den Supportern geschlossenen Verträge kommen sollte, die Supporter stetig und aktiv hierüber sowie über die zur Problembeseitigung oder Beschleunigung ergriffenen Maßnahmen zu informieren.

(3) Als Nutzer dürfen Sie nicht rechtsmissbräuchlich, in sittenwidriger Weise oder zuwider bestehender Gesetze sowie der Rechte Dritter handeln. Dies beinhaltet die folgenden Pflichten:

1. Sie stellen sicher, dass die in das Netzwerk/Internet eingespeisten Daten nicht gegen gesetzliche Bestimmungen über den Jugendschutz, die das Allgemeine Persönlichkeitsrecht oder das Recht am eigenen Bild sowie Schutzrechte, wie Marken-, Firmen- und Urheberrechte, Dritter verstoßen. Sie müssen daher vor jedem Texteintrag sowie vor dem Hochladen von Dateien prüfen, ob die erforderlichen Rechte hieran (z.B. an einem Text, Fotografie, Bild, Grafik, Video, Musikstück, Sample) vorhanden sind. Bei Fotografien und Videos müssen Sie zudem prüfen, ob von den abgebildeten Personen die erforderliche Einwilligung vorliegt.
2. Sie unterlassen das Einspeisen von Daten mit sittenwidrigem, diskriminierendem, rassistischem, extremistischem oder religiöse Gefühle verletzendem Inhalt.
3. Sie beachten die gesetzlichen Vorgaben des Datenschutzes und der Datensicherheit.

(4) Sollten Sie gegen eine der Nebenpflichten aus den Absätzen 2 und/oder 3 verstoßen, so sind wir berechtigt, nach unserer Wahl betroffene Inhalte mit sofortiger Wirkung vorübergehend zu sperren und/oder zu löschen und/oder Sie als Nutzer vorübergehend

oder dauernd vom Angebot auszuschließen und/oder diesem fristlos zu kündigen. Das gleiche gilt, wenn wir von Dritten darauf hingewiesen werden, dass ein Verstoß gegen die in Absatz 3 enthaltenen Pflichten vorliegen würde, sofern die Behauptung des Dritten nicht offensichtlich unrichtig ist.

(5) Die innerhalb der Plattform enthaltenen Inhalte unterliegen urheberrechtlichem Schutz. Es ist Ihnen daher nicht gestattet, diese Inhalte über die von uns oder dem jeweiligen Rechteinhaber im Einzelfall gewährte Nutzung hinaus zu verwerten, also insbesondere nicht zu vervielfältigen, öffentlich zugänglich zu machen und/oder zu verbreiten, gleich ob in originärer oder bearbeiteter (§23 UrhG) Form.

(6) Verletzen Sie vorstehende Pflichten, müssen Sie uns den ggf. daraus resultierenden Schaden ersetzen bzw. ggf. von Ansprüchen Dritter freistellen, es sei denn, Sie haben die Pflichtverletzung nicht zu vertreten.

§10 Urheberrechte und sonstige Schutzrechte hinsichtlich nutzergenerierter Inhalte innerhalb unserer Plattform

(1) Für den Fall, dass Sie selbst über Ihren Account Inhalte in unsere Seite einpflegen, an denen Ihnen als Nutzer Urheber- oder sonstige Schutzrechte zustehen, sind wir für die Dauer unserer Leistungserbringung zu denjenigen Verwertungshandlungen berechtigt, welche dem Zweck der einzelnen Leistungen im Rahmen der Plattform entsprechen.

(2) Entsprechend dem Zweck unserer Plattform, eine stetig wachsende Sammlung von Informationen bereitzustellen, können Ihre Beiträge an Pinnwänden, auf Seiten des öffentlichen Bereichs sowie auf Seiten des geschlossenen Bereichs mit Ausnahme der Projektseiten des Projektinitiators auch nach Beendigung der Mitgliedschaft nicht gelöscht werden. Sie übertragen an diesen Informationen alle notwendigen Rechte auch über die Dauer der Registrierung als Teilnehmer hinaus. Datenschutzrechtlich können Sie diese Einwilligung insoweit widerrufen, als dass Ihr jeweiliger Beitrag nach außen hin einem Pseudonym zugeordnet wird.

(3) Die im Internetangebot von 99Funken.de enthaltenen Daten unterliegen urheberrechtlichem Schutz. Dem Nutzer ist es daher nicht gestattet, diese Daten über die vom Rechtsinhaber im Einzelfall gewährte Nutzung hinaus zu verwerten, also insbesondere nicht zu vervielfältigen, öffentlich zugänglich zu machen und/oder zu verbreiten, gleich ob in originärer oder bearbeiteter (§ 23 UrhG) Form. Dies gilt insbesondere auch für die Rechte von Sparkassen als Datenbankhersteller gemäß der §§ 87c ff. UrhG. Die wiederholte und systematische Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Wiedergabe von Inhalten unserer Website läuft einer normalen Auswertung unserer Datenbank zuwider und beeinträchtigt die berechtigten Interessen von Sparkassen.

§11 Vertraulichkeit und Datenschutz

Ihre Daten werden von uns ausschließlich zu den sich aus der Registrierung ergebenden

Zwecken unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes gespeichert und verarbeitet (siehe auch unsere Datenschutzbestimmungen).

§12 Haftungsklausel

(1) Abweichend von § 536a BGB haften wir auch im Falle des Abschlusses von Verträgen mit mietvertraglichem Charakter selbst dann, wenn ein Mangel bereits bei Vertragsschluss vorhanden ist, nur dann auf Schadenersatz, wenn wir den Mangel zu vertreten haben. Wir leisten darüber hinaus Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund (z. B. aus rechtsgeschäftlichen und rechtsgeschäftsähnlichen Schuldverhältnissen, Pflichtverletzung oder unerlaubter Handlung), nur in folgendem Umfang:

- a. Die Haftung durch uns bei Vorsatz oder aus Garantie bleibt unbeschränkt.
- b. Im Falle grober Fahrlässigkeit haften wir
- aa. gegenüber Unternehmern (§14 BGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen in Höhe des typischen und bei Vertragsabschluss vorhersehbaren Schadens soweit es sich nicht um Verletzung einer so wesentlichen Pflicht handelt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertragszwecks überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Unternehmer daher regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflicht), jedoch
- bb. gegenüber Verbrauchern haften wir für grobe Fahrlässigkeit unbeschränkt.
- c. Verletzen wir im Übrigen einfach fahrlässig eine Kardinalpflicht, so haften wir nur in Höhe des für uns bei Vertragsabschluss typischerweise vorhersehbaren Schadens.
- d. Befinden wir uns jedoch mit unserer Leistung in Verzug, so haften wir auch für Zufall, es sei denn, der Schaden wäre auch bei rechtzeitiger Leistung eingetreten. e. Im Übrigen – soweit vorstehend nicht anders geregelt – ist eine Haftung durch uns für einfache oder geringere Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

(2) Wir behalten uns den Einwand des Mitverschuldens vor. Sie haben die Pflicht zur Datensicherung nach dem aktuellen Stand der Technik.

(3) Soweit unsere Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

(4) Die vorstehenden Absätze des § 12 (Haftungsklausel) gelten nicht im Falle der Verletzung von Leben, des Körpers, der Gesundheit und bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz.

§13 Löschung des Accounts durch den Teilnehmer

Sie können Ihren Account jederzeit und ohne Angabe von Gründen löschen. Dies gilt nicht, wenn Sie Projektinitiator sind und sich Ihr Projekt in der Fundingphase befindet oder Sie nach Erreichen der Auszahlungsreife die Zahlungen erhalten haben, etwaige

Prämien noch nicht an die Supporter übermittelt worden sind, wodurch mithin Ihr Account für die Abwicklung des erfolgreichen Projekts nach dessen Ende notwendig ist.

§14 Vertragsdauer und Kündigung

(1) Der Vertrag über die Nutzung unserer Plattform wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er ist beiderseits jederzeit ordentlich kündbar. Ist im Einzelfall – zum Beispiel bei der Buchung von Zusatzleistungen - eine längere Kündigungsfrist vereinbart, so gilt hinsichtlich der Zusatzleistung diese Frist.

(2) Befindet sich ein Projekt in der Fundingphase, wird Absatz 1 jedoch nicht wirksam, solange:

- Sie Projektinitiator sind und sich Ihre Kampagne in der Start- oder Fundingphase befindet und/oder
- Sie als Projektinitiator etwaige Prämien noch nicht an die Supporter übermittelt haben oder das von Ihnen unterstützte Projekt sich noch in der Fundingphase befindet und/oder
- die Rückbuchung eines von Ihnen unterstützten erfolglosen Projektes noch nicht abgeschlossen sind.

(3) Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

(4) Kündigungen sind in mindestens Textform zu erklären.

§15 Änderungen unserer Allgemeinen Nutzungsbedingungen

(1) Wir sind berechtigt, den Inhalt dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen zu ändern.

(2) In diesem Fall werden wir dem Teilnehmer den Änderungsvorschlag unter Benennung des Grundes und des konkreten Umfangs in Textform (z.B. per E-Mail) mitteilen. Die Änderungen gelten als vom Teilnehmer genehmigt, wenn der Teilnehmer diesen nicht in mindestens Textform widerspricht. Wir werden den Teilnehmer auf diese Folge im Mitteilungsschreiben besonders hinweisen. Der Widerspruch muss innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Mitteilung über die Änderung bei uns eingegangen sein. Übt der Teilnehmer sein Widerspruchsrecht aus, gilt der Änderungswunsch als abgelehnt. Der Vertrag wird dann ohne die vorgeschlagenen Änderungen fortgesetzt, kann jedoch von beiden Parteien jederzeit fristlos gekündigt werden.

§ 16 Hinweis auf Europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform für Verbraucher sowie Information i.S.d. § 36 VSBG

(1) Nach der EU-Verordnung Nr. 524/2013 über die Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten ist für Verbraucher die Möglichkeit vorgesehen, Streitigkeiten mit Unternehmern im Zusammenhang mit Online-Kaufverträgen oder Online-Dienstleistungsverträgen außergerichtlich über eine Online-Plattform (OS-Plattform)

beizulegen. Diese Plattform wurde von der EU-Kommission eingerichtet und über den folgenden Link zugänglich gemacht:

<http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

(2) Wir sind weder bereit noch verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (vgl. § 36 VSBG).

§17 Rechtswahl, Erfüllungsort und Gerichtsstand

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern (§ 13 BGB), welche aus einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum bestellen, gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (sog. „Günstigkeitsprinzip“).

(2) Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist bei Verträgen mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen Dresden, Deutschland.

Stand: Dezember 2019